

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295678
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Shakespearestraße 47
Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 1099

Kurzcharakteristik

Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung und Hinterhaus; viergeschossiges Gebäude mit Tordurchfahrt, klar gegliederte Putzfassade mit Sandsteindetails, der breite Mittelerker mit Mansarddach, Hausflur mit Deckenmalerei, im Reformstil der Zeit um 1910, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das viergeschossige Mietshaus mit dreigeschossigem Seitenflügel wurde 1911-1912 nach Plänen des Architekten Georg Wommer für Maria Weißflog erbaut. Bis 1911 befand sich auf dem Gelände ein zweigeschossiges traufständiges Wohnhaus mit Zimmerplatz und Arbeitshuppen von 1860. Der Neubau als Putzbau mit breitem, von drei schweren Konsolen getragenen Mittelerker und Mansarddach. Die Sockelzone mit Nutung, das zweite und dritte Obergeschoß mit Vertikalgliederung und Putzspiegeln. Die rundbogige Toreinfahrt seitlich links und die Fenstergewände des ersten Obergeschosses weisen Bauplastik auf. Der Hausflur enthält eine gut erhaltene Deckenmalerei, die Wange der Haustreppe mit figürlichem Aufsatz einer Kinderfigur. Im Hof ein dreigeschossiges, 1910-1911 nach Plänen des Architekten Hugo Schuhknecht errichtetes Hintergebäude mit Niederlagen im Kellergeschoß, zwei Werkstellen im Erdgeschoß und Kontoren und Lagerräumen in den Obergeschossen.

Datierung bez. 1911-1912 (Mietshaus); 1910-1911 (Hinterhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295678 F
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

